

Sehr geehrtes Praxisteam,

die medatixx-Niederlassung Ost sendet Ihnen herbstliche Grüße und lädt Sie zur neuen Ausgabe des Ostboten ein. Diesmal stellen wir Ihnen Ihren neuen Kundenbetreuer Lucas Heinrich vor, informieren Sie über KIM, das eRezept und sagen Ihnen, was es mit dem Verordnungsmodul (VOM) auf sich hat.

Ihr neuer Kundenbetreuer Herr Heinrich

Dürfen wir vorstellen, Ihr neuer Kundenbetreuer Herr Heinrich. Herr Heinrich ist zwar schon etwas länger im Unternehmen, doch nun ist er auch im Bereich Vertrieb für Sie da. Sein Schwerpunkt liegt ganz klar auf Ihrer Kundenzufriedenheit und im Bereich TI berät er Sie gern zu aktuellen Angeboten der medatixx.



Alles was sie über KIM wissen müssen

Wie auch in der letzten Ausgabe, haben wir für Sie nochmal kurz zusammen gefasst worum es geht und was sie dafür benötigen:

Versand eAU via KIM 2021 verpflichtend

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind niedergelassene Ärzte ab 1. Oktober 2021 verpflichtet, eine elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) an den Kostenträger zu übermitteln (§ 341 SGB V). Dies muss zwingend über den TI-Kommunikationsstandard KIM (Kommunikation im Medizinwesen, ehemals KOM-LE) erfolgen. Weiterhin wurde die Vergütung nach EBM für den nichtelektronischen Versand von Arztbriefen um 50 Prozent reduziert. Für den Versand als eArztbrief mittels KV-Connect und später mittels KIM-Dienst erhalten Ärzte bereits jetzt eine wesentlich bessere Vergütung (§ 383 SGB V). Für den Übergang von KV-Connect zu KIM besteht eine Frist von 6 Monaten.

Datenaustausch nach hohem Sicherheitsstandard

KIM innerhalb der TI ermöglicht einen rechtsverbindlichen Datenaustausch durch E-Mail zwischen den behandelnden Ärzten eines Patienten sowie mit anderen Akteuren im Gesundheitswesen. Der Datentransport erfolgt nach hohen Sicherheitsstandards, das heißt Ende-zu-Ende verschlüsselt und mittels Authentifizierung durch eine elektronische Signatur (QES). Alle KIM-Teilnehmer sind identitätsgeprüft. Der Zugriff auf ein zentrales Adressbuch mit allen an KIM angeschlossenen Partnern des Gesundheitswesens ist möglich.

Damit eine Arztpraxis KIM nutzen kann, sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Update des TI-Konnektors zum E-Health-Konnektor (PTV3). Mit diesem Update sind auch die Voraussetzungen zur Nutzung von Notfalldatenmanagement (NFDm) und elektronischem Medikationsplan (eMP) geschaffen.
- Ein zugelassener KIM-Dienst ist einzusetzen (I-Motion KIM-Dienst).
- Die KIM-Funktionen müssen in der Praxissoftware umgesetzt sein.
- Ein elektronischer Heilberufsausweis Generation 2 (eHBA G2) ist zu nutzen. Dieser ist für eine rechtssichere elektronische Signatur erforderlich.

KIM-Angebot der medatixx

Gemeinsam mit dem Tochterunternehmen I-Motion hat medatixx ein Angebot rund um KIM konzipiert. Die Kosten werden vollständig von der KV-Förderung abgedeckt. Dieses Angebot ist ab sofort unter i-motion.de/ti buchbar. **Dabei gilt:** medatixx stellt die in der Praxissoftware benötigte Fachanwendung zum Einsatz der eAU per Softwareupdate innerhalb der gesetzlichen Frist zur Verfügung. Kunden, die auf eine Praxissoftware von medatixx setzen, profitieren mehrfach: Der kommende I-Motion KIM-Dienst ist nahtlos in medatixx, x.isynet, x.comfort, x.concept, easymed und x.vianova integriert und bietet deshalb hohen Anwendungskomfort. medatixx stellt das für die eAU in der Praxissoftware notwendige Modul ohne Zusatzkosten im Rahmen der Softwarepflegegebühr zur Verfügung. Dies gilt im Übrigen auch für die Fachanwendungen NFDM und eMP. Voraussetzung ist ein aktualisierter E-Health-Konnektor. Für das Konnektor-Upgrade fallen einmalige und monatliche Kosten an. Diese sind im Rahmen der KV-Förderung abgedeckt.

Das Verordnungsmodul kurz erklärt

Im Lauf des zweiten Halbjahres 2020 steht eine große, vorteilhafte Veränderung für Ihre Praxis an: Wir werden die bisherigen Verordnungsfunktionen für Arzneimittel, Medizinprodukte, allgemeine Hilfsmittel und Sprechstundenbedarf in Ihrem Praxisverwaltungssystem durch neue ersetzen. Gebündelt bezeichnen wir diese als unser neues Verordnungsmodul. Dieses wird Ihnen viele Vorteile bringen: Eine optimierte Suche nach Medikamenten und Hilfsmitteln, bessere Sortier- und Filtermöglichkeiten, alle verordnungsrelevanten Informationen auf einen Blick und vieles, vieles mehr.

Bei allen Vorteilen, die das Verordnungsmodul bringt, ist uns natürlich auch bewusst, dass sich mit den erneuerten Verordnungsfunktionen Ihre gewohnte Verordnungsweise und damit ein zentraler Arbeitsablauf in Ihrer Praxis verändern wird. Deshalb werden wir Ihr Praxisteam selbstverständlich vor, während und nach der Umstellung mit einer Vielzahl von Angeboten unterstützen.

- Sie nutzen unsere kostenfreien E-Learnings und führen die Einrichtung selbst durch.
- Sie nehmen an einem Webinar teil und führen die Einrichtung in Eigenregie durch.
- Sie nutzen ein individuelles Umstellungs-Paket unsere Niederlassung Ost Servicepartner

Unsere E-Learnings finden sie hier: <https://akademie.medatixx.de/e-learning.html>

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren medatixx-Kundenbetreuer der Niederlassung Ost.
Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Herbst!

Ihr Team der medatixx Niederlassung Ost